



„TOD, WO IST DEIN SIEG?
TOD, WO IST DEIN STACHEL? “

(1. Korintherbrief 15,55)

Gottesdienste und Veranstaltungen
Pfarrverband Vier Brunnen – Ottobrunn
November 2023

Gottesdienstordnung für Ottobrunn vom 01.11. bis 30.11.2023

Tag	St. Albertus Magnus	St. Otto	St. Magdalena
Mittwoch 1. November ALLERHEILIGEN	10.30 Eucharistiefeier (Berkmüller)	09.00 Eucharistiefeier (Sobczyk) 15.30 Andacht für Ver- storbene im Freien und Gräbersegnung auf dem Parkfriedhof (Ringhof)	10.30 Eucharistiefeier (Kroworsch)
Donnerstag 2. November ALLERSEELEN		18.30 Eucharistiefeier mit namentlichem Gedenken (Ringhof)	18.30 Eucharistiefeier mit namentlichem Gedenken (Sobczyk)
Freitag 3. November Sel. Rupert Mayer, Ordenspriester	09.00 Eucharistiefeier (Berkmüller)		08.00 Eucharistische Anbetung (Sobczyk) 08.30 Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag (Sobczyk)
Samstag 4. November Hl. Karl Borromäus, Bischof		17.30 Rosenkranz 17.30 Beichtgelegenheit 18.00 Eucharistiefeier mit Dank zur Aus- sendung von Larissa Neubauer, anschl. Stehempfang im Pfarrsaal (Berkmüller) (Predigt: Neubauer)	18.00 Eucharistiefeier in spanischer Sprache (Pater Valderrama) (Auswärtig)
Sonntag 5. November 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS Lsg1: Mal 1, 14b - 2, 2b. 8-10 Lsg2: 1Thess 2, 7b-9, 13 Evg: Mt 23, 1-12	10.30 Eucharistiefeier (Kroworsch)	09.00 Eucharistiefeier (Kroworsch)	10.30 Eucharistiefeier (Sobczyk)
Dienstag 7. November Hl. Willibrord, Bischof, Glaubensbote	18.30 Eucharistiefeier (Berkmüller)		
Mittwoch 8. November Mittwoch der 31. Woche im Jahreskreis			18.30 Eucharistiefeier (Ringhof)

Gottesdienstordnung für Ottobrunn vom 01.11. bis 30.11.2023

Tag	St. Albertus Magnus	St. Otto	St. Magdalena
Donnerstag 9. November WEIHETAG DER LATERANBASILIKA		18.30 Eucharistiefeier, anschl. Anbetung (Berkmüller)	
Freitag 10. November Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer	09.00 Eucharistiefeier (Ringhof) 16.30 Sankt-Martins-Feier des Kindergartens (Neubauer)	16.30 Sankt-Martins-Feier des Kindergartens (Ringhof)	18.00 Abendgebet
Samstag 11. November Hl. Martin, Bischof		17.30 Rosenkranz 17.30 Beichtgelegenheit 18.00 Eucharistiefeier (Ringhof) f.+ Maria und Paul Weidel	17.30 Beichtgelegenheit 18.00 Eucharistiefeier mit Predigtgespräch (Sobczyk) (Predigt: Hiller) f.+ Georg Schmid
Sonntag 12. November Hl. Josaphat, Bischof, Märtyrer	10.30 Eucharistiefeier (Ringhof) 10.30 Kindergottesdienst (ea. Wgl.)	09.00 Eucharistiefeier (Ringhof) f.+ Emy u. Hermann Zierl, Helene u. Hans Stepan	10.30 Eucharistiefeier (Sobczyk) (Predigt: Hiller)
Dienstag 14. November Dienstag der 32. Woche im Jahreskreis	18.30 Eucharistiefeier (Ringhof)		16.30 Sankt-Martins-Feier des Kindergartens (Ringhof)
Mittwoch 15. November Hl. Marinus und hl. Anianus, hl. Albert d. Große und hl. Leopold			18.30 Eucharistiefeier (Berkmüller)
Donnerstag 16. November Hl. Margareta von Schottland, Königin		18.30 Eucharistiefeier, anschl. Anbetung (Ringhof)	
Freitag 17. November Hl. Gertrud von Helfta, Ordensfrau, Mystikerin	09.00 Eucharistiefeier (Ringhof)		18.00 Abendgebet
Samstag 18. November Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom		17.30 Rosenkranz 17.30 Beichtgelegenheit 18.00 Eucharistiefeier (Kroworsch)	17.30 Beichtgelegenheit 18.00 Konzertmesse: Jazz- Messe von Schindler mit Chor und Orchester (Ringhof)

Gottesdienstordnung für Ottobrunn vom 01.11. bis 30.11.2023

Tag	St. Albertus Magnus	St. Otto	St. Magdalena
Sonntag 19. November Hl. Elisabeth von Thüringen, Landgräfin	10.30 Eucharistiefeier zum Patrozinium mit dem Kirchenchor und Orchester (Ringhof)	09.00 Eucharistiefeier (Berkmüller)	10.30 Eucharistiefeier (Kroworsch)
Dienstag 21. November Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem	18.30 Eucharistiefeier (Berkmüller)		
Mittwoch 22. November Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin			18.30 Eucharistiefeier (Ringhof) f.+ Horst Kraus
Donnerstag 23. November Hl. Kolumban, Abt, Glaubensbote und hl. Klemens I., Papst		18.30 Eucharistiefeier, anschl. Anbetung (Berkmüller)	
Freitag 24. November Hl. Andreas Dung-Lac, Priester, und Gefährten, Märtyrer	09.00 Eucharistiefeier (Berkmüller)		18.00 Abendgebet
Samstag 25. November Hl. Katharina v. Alexandrien, Jungfrau, Märtyrin		17.30 Rosenkranz 17.30 Beichtgelegenheit 18.00 Eucharistiefeier (Sobczyk) (Predigt: Mühlbauer)	17.30 Beichtgelegenheit 18.00 Eucharistiefeier (Berkmüller) f.+ Sebastian Schmid f.+ Ang. d. Fam. Ernst u. Schell
Sonntag 26. November CHRISTKÖNIG Lsg1: Ez 34, 11-12. 15-17 Lsg2: 1Kor 15, 20-26. 28 Evg: Mt 25, 31-46	10.30 Eucharistiefeier (Sobczyk) (Predigt: Mühlbauer)	09.00 Eucharistiefeier (Sobczyk) (Predigt: Mühlbauer)	10.30 Eucharistiefeier als Familiengottesdienst (Berkmüller) (Predigt: Neubauer)
Dienstag 28. November Dienstag der 34. Woche im Jahreskreis	18.30 Eucharistiefeier (Sobczyk)		
Mittwoch 29. November Mittwoch der 34. Woche im Jahreskreis			18.30 Eucharistiefeier (Berkmüller)

Gottesdienstordnung vom 01.11. bis 30.11.2023

Tag	St. Stephanus Hohenbrunn	St. Stephan Putzbrunn	St. Ulrich Grasbrunn
Mittwoch 1. November ALLERHEILIGEN	09.00 Eucharistiefeier (Kroworsch) 14.00 Andacht für Verstorbene im Freien mit namentl. Gedenken und Gräbersegnung am Kirchenfriedhof (Sobczyk) 15.00 Andacht mit namentl. Gedenken im Freien und Gräbersegnung am Gemeindefriedhof Hohenbrunn (Sobczyk)	10.30 Eucharistiefeier (Ringhof) 14.00 Andacht für Verstorbene in der Kirche mit namentl. Gedenken und Gräbersegnung am Kirchen- und Gemeindefriedhof (Berkmüller) 15.30 Andacht für Verstorbene mit namentl. Gedenken und Gräbersegnung am Waldfriedhof am Niedweg (Berkmüller)	09.00 Eucharistiefeier (Ringhof) 13.00 Andacht für Verstorbene im Freien mit namentl. Gedenken und Gräbersegnung (Neubauer)
Donnerstag 2. November ALLERSEELEN		18.30 Eucharistiefeier (Berkmüller)	
Samstag 4. November Hl. Karl Borromäus, Bischof		18.00 St. Aegidius: Hubertusmesse (Ringhof)	
Sonntag 5. November 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS Lsg1: Mal 1, 14b - 2, 2b. 8-10 Lsg2: 1Thess 2, 7b-9. 13 Evg: Mt 23, 1-12	09.00 Eucharistiefeier (Ringhof)	10.30 Eucharistiefeier mit Dank zur Aus- sendung von Larissa Neubauer, mit dem Coro Italiano in Cammino, anschl. Stehempfang im Pfarrsaal (Berkmüller) (Predigt: Neubauer) f.+ Angehörige der Familien Neubauer und Wasmeier	09.00 Eucharistiefeier mit Dank zur Aus- sendung von Larissa Neubauer (Berkmüller) (Predigt: Neubauer)
Dienstag 7. November Hl. Willibrord, Bischof, Glaubensbote			18.30 Eucharistiefeier (Sobczyk) f.+ Eltern u. Angehörige der Fam. Joachimsthaler
Mittwoch 8. November Mittwoch der 31. Woche im Jahreskreis	18.00 Rosenkranz vor dem Kriegerdenkmal 18.30 Eucharistiefeier (Sobczyk)		

Gottesdienstordnung vom 01.11. bis 30.11.2023

Tag	St. Stephanus Hohenbrunn	St. Stephan Putzbrunn	St. Ulrich Grasbrunn
Donnerstag 9. November WEIHETAG DER LATERANBASILIKA		18.30 Eucharistiefeier (Sobczyk)	
Freitag 10. November Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer			18.00 Sankt-Martins-Feier des Kindergartens vor dem Altenheim Grasbrunn (Ringhof)
Sonntag 12. November Hl. Josaphat, Bischof, Märtyrer	09.00 Eucharistiefeier (Sobczyk) (Predigt: Hiller)	10.30 Eucharistiefeier (Berkmüller)	09.00 Eucharistiefeier (Berkmüller) f.+ Eltern Anna und Emil Giebl und Walter Hummel
Dienstag 14. November Dienstag der 32. Woche im Jahreskreis			18.30 Eucharistiefeier (Berkmüller)
Mittwoch 15. November Hl. Marinus und hl. Anianus, hl. Albert d. Große und hl. Leopold	18.00 Rosenkranz vor dem Kriegerdenkmal 18.30 Eucharistiefeier (Ringhof) f.+ für die armen Seelen		
Donnerstag 16. November Hl. Margareta von Schottland, Königin		18.30 Eucharistiefeier (Berkmüller)	
Sonntag 19. November Hl. Elisabeth von Thüringen, Landgräfin	09.00 Ökumenischer Gottesdienst zum Volkstrauertag (Neubauer)	10.30 Ökumenischer Gottesdienst zum Volkstrauertag (Berkmüller)	09.00 Eucharistiefeier mit Gedenken am Kriegerdenkmal (Ringhof)
Dienstag 21. November Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem			18.30 Eucharistiefeier (Ringhof)
Mittwoch 22. November Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin	18.00 Rosenkranz vor dem Kriegerdenkmal 18.30 Eucharistiefeier (Berkmüller)		

Gottesdienstordnung vom 01.11. bis 30.11.2023

Tag	St. Stephanus Hohenbrunn	St. Stephan Putzbrunn	St. Ulrich Grasbrunn
Donnerstag 23. November Hl. Kolumban, Abt, Glaubensbote und hl. Klemens I., Papst		18.30 Eucharistiefeier (Ringhof)	
Sonntag 26. November CHRISTKÖNIG Lsg1: Ez 34, 11-12. 15-17 Lsg2: 1Kor 15, 20-26. 28 Evg: Mt 25, 31-46	09.00 Eucharistiefeier als Familiengottesdienst (Berkmüller) (Predigt: Neubauer)	10.30 Eucharistiefeier (Kroworsch)	09.00 Eucharistiefeier (Kroworsch)
Dienstag 28. November Dienstag der 34. Woche im Jahreskreis			18.30 Eucharistiefeier (Berkmüller)
Mittwoch 29. November Mittwoch der 34. Woche im Jahreskreis	18.00 Rosenkranz vor dem Kriegerdenkmal 18.30 Eucharistiefeier (Sobczyk)		
Donnerstag 30. November HL. ANDREAS, Apostel		18.30 Eucharistiefeier (Berkmüller)	

OFFENE KIRCHENFÜHRUNGEN IN ST. AEGIDIUS IN KEFERLOH:



05. November **15.30 Uhr**

Dauer ca. 1 Stunde, diese Führungen sind kostenlos und ohne Anmeldung.

Für Gruppenführungen (kostenpflichtig)

Anmeldung bei:

Gernot Roßmanith – Kirchenführer,

Tel. 0176 200 38 239

Katholisches Pfarramt Putzbrunn,

Tel. 089 42 00 17 900

DIE SATZZEICHEN DES TODES – GEDANKEN ZUM TITEL

Das Titelbild zeigt eine Engelsskulptur (um 1250) am Portal der Kathedrale von Reims in Frankreich. In der Anordnung der Figuren wird der lächelnde Engel im Gespräch mit einem Märtyrerbischof dargestellt. Vielleicht sprechen die beiden über den Tod.

Bei der Betrachtung dieser Figur ist mir ein Text eingefallen, den ich schon vor Jahren für den Anna-Hospizverein im Landkreis Mühldorf verfasst habe.

Um mich nicht mit fremden Federn zu schmücken, möchte ich darauf hinweisen, dass ich zu diesen Zeilen angeregt worden bin durch einen Gedanken von Robert Locher aus seiner Zeit als Kirchenrektor von St. Michael in München.

Der Schlusspunkt steht in unserer Rechtschreibung hinter einem Satz um auszudrücken, dass etwas zu Ende ist. Er steht hinter Sätzen wie „Die Sonne ist untergegangen“ oder „Die Bäume haben die Blätter verloren“. Auch hinter Sätze wie „Mein Vater, meine Mutter, mein Mann, meine Frau ist gestorben“ setzen wir einen Schlusspunkt.

Denn mit dem Tod endet nun einmal dieses Leben. Was vorher möglich war, geht jetzt nicht mehr: Mit diesem Menschen ein Gespräch führen, ihn sehen, ihn berühren, damit ist es nun vorbei. Es ist oft ein schmerzlicher Prozess, sich dieser Endgültigkeit auch im tiefsten Inneren bewusst zu werden. Es tut weh, wenn man auch im Herzen einen Schlusspunkt hinter die Biografie eines Menschen setzen muss, der Teil meines Lebens war.

Was uns bleibt, ist das, was vor dem Schlusspunkt steht: Die Erinnerung an das Leben des Verstorbenen. Was wir gemeinsam mit ihm erlebt haben, oder was uns aus Erzählungen bekannt ist. Und diese Erinnerung ist keinesfalls etwas Starres, etwas Totes. Sie kann höchst lebendig sein. Wenn ich an die Menschen denke, die mir durch den Tod genommen sind, dann merke ich, wie die Erinnerung sich wandelt. Unmittelbar nach dem Tod standen andere Begebenheiten, andere Aspekte des Lebens der Verstorbenen im Vordergrund, als jetzt, wo sich die Todestage schon gejäht haben.

Eigentlich ist das auch nicht verwunderlich. Denn die Erinnerung ist ja Teil meines Lebens. Und weil Leben Veränderung bedeutet, hat auch die Erinnerung Anteil an dieser Dynamik.

So kann die Erinnerung das Satzzeichen hinter der Biografie des Verstorbenen verändern. Möglicherweise wird ein Komma daraus. Das Komma öffnet die Feststellung des Todes für ein Aber: „Mein Mann, meine Frau ist gestorben, aber mein Leben geht weiter, muss weitergehen, darf weitergehen.“ Sofern der oder die Verstorbene mich geliebt hat, wollte er ja auch, dass ich lebe. Der verstorbene Mensch hat seine Kraft eingesetzt, damit ich gut leben kann. Ich ehre seinen Dienst an meinem Leben, wenn ich dieses Leben annehme, das mir geschenkt worden ist, und für das sich der oder die Verstorbene eingesetzt hat. In der Erinnerung wird mir vielleicht bewusst, wie sehr unsere beiden Leben verwoben waren, und wie sehr ich auch Teil des Lebens des verstorbenen Menschen war. In mir lebt auch etwas von seinem oder ihrem Leben weiter.

Aber noch aus einem anderen Grund möchte ich als Christ ein Komma hinter den Lebenslauf meiner Angehörigen setzen. Denn das Komma öffnet einen Satzteil auch für einen Neubeginn. Um bei den Beispielen vom Anfang meiner Ansprache zu bleiben:

„Die Sonne ist untergegangen, – KOMMA – aber morgen geht sie wieder auf.“

„Die Bäume haben die Blätter verloren, – KOMMA – aber im Frühling wachsen neue Triebe.“

Das Komma schaut voraus auf das, was noch kommt. Es sieht nicht nur das, was zu Ende gegangen ist, sondern auch das, was neu beginnt. Weil ich glaube, dass Jesus Christus von den Toten auferstanden ist, um für uns alle die Tür zum ewigen Leben zu öffnen, steht für mich hinter dem Tod kein Schlusspunkt, sondern ein Komma.

Beim Sonnenuntergang und beim Herbst sehen wir das, was nach dem Komma kommt. Beim Tod nicht. Wir sehen nur bis zum Komma. Was danach kommt, ist für uns unvorstellbar. Weil ich aber dem Gott der Bibel, dem Gott und Vater Jesu Christi vertraue, glaube ich, dass das, was nach dem Komma hinter meinem Leben kommt, gut sein wird. Und darum finde ich Trost in dem Gedanken, dass hinter dem Satz „Mein Vater ist gestorben“ kein Schlusspunkt steht, sondern ein Komma.

Martin Ringhof, Pfarrer

BIBLISCHER BESINNUNGSABEND



Gott ist ein Arbeiter, wie Ignatius sagt. Er arbeitet ständig voller Leidenschaft an seiner Schöpfung. In Jesus Christus will er es deutlich zeigen, wenn er z.B. Kranke heilt, um ihnen wieder neue Gemeinschaft zu ermöglichen. Wir stehen da und staunen ...

Gibt es für uns heute auch noch Momente des Staunens über Gottes schöpferische Liebe, Momente, in denen wir unsere christliche Gemeinschaft genießen?

**Herzliche Einladung zu einem Biblischen Besinnungsabend
am Mittwoch, den 08.11.2023 um 19:30 Uhr
im Pfarrsaal St. Magdalena!**

Weil jeder Abend eine in sich geschlossene Einheit bildet,
kann man jederzeit mal schnuppern kommen.

Auf ein gutes Miteinander freut sich Gerlinde Hiller

VERABSCHIEDUNG VON PFARRER MARTIN RINGHOF

Liebe Gemeindemitglieder in Ottobrunn, Hohenbrunn, Putzbrunn und Grasbrunn!

Mit diesen Zeilen möchte ich mich von Ihnen auch auf diesem Wege verabschieden. Früher als ursprünglich geplant, verlasse ich den Pfarrverband Vier Brunnen – Ottobrunn zum 1. Dezember, um die Leitung des Pfarrverbandes Sankt Wolfgang bei Dorfen (mit Sitz in Schwindkirchen) im Landkreis Erding zu übernehmen. Mir ist bewusst, dass ein weiterer Pfarrerwechsel einigen von Ihnen als große Herausforderung erscheint. Unter anderem deswegen habe ich mir diese Entscheidung auch nicht leicht gemacht.

Es ist ein ganzes Bündel von Motiven, das mich zum Weggehen veranlasst. Und vielleicht lassen sich diese verschiedenen Gründe am ehesten so zusammenfassen: Ich hoffe in einer eher ländlichen Gegend ein Gefühl des Erfüllt-Seins von dem, was ich zu tun habe, wiederzufinden. In früheren Stellen, die allesamt auf dem Land waren, hatte ich dieses Gefühl. Ohne dieses Gefühl weiterzumachen, ist auf Dauer keine Option, da ich so Ihnen und mir nicht gerecht geworden wäre.

Ich möchte an dieser Stelle all die um Verzeihung bitten, denen ich etwas schuldig geblieben bin. Ich bedanke mich auch ganz herzlich bei all denen, die mich nach Kräften – und oft genug darüber hinaus – unterstützt haben. Sollten diese haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter jetzt den Eindruck haben, ich würde sie in gewisser Weise im Stich lassen, würde mich dies bedrücken. Diesen Menschen möchte ich versichern: Würde ich einen anderen Weg sehen, hätte ich diesen auch beschritten. Bedanken möchte ich mich auch bei all denen, die gute Worte für meine Arbeit gefunden haben. Insbesondere bei den Gottesdiensten war das im Laufe der Zeit immer mehr der Fall, so dass ich mich an den Wochenenden auch immer wohler gefühlt habe. Speziell das hohe kirchenmusikalische Niveau in allen Gemeinden und so manche wirklich qualifizierte und weiterführende Rückmeldung auf eine Predigt oder ähnliches werde ich sicher vermissen. Auch manche Beziehungen, die möglicherweise ohne Corona sogar noch tiefer hätten werden können, werden mir fehlen.

Ein Highlight meiner Tätigkeiten war auch die wirklich gute ökumenische Zusammenarbeit mit den evangelisch-lutherischen Gemeinden und der Freien evangelischen Gemeinde sowie der interreligiöse Dialog mit dem Deutsch-Islamischen Kulturkreis in Ottobrunn. Hier kann man sich auch aus gesamtgesellschaftlicher Perspektive nur wünschen, dass dies ein Anliegen aller Christinnen und Christen ist und immer mehr wird, und nicht nur ein „Hobby“ der Pfarrer.

Für die Zukunft wünsche ich Ihnen, dass die Zeit des Übergangs, die nun bevorsteht, mehr Chance als Krise ist. Einige verheißungsvolle Entwicklungen, die durch meinen bevorstehenden Weggang ausgelöst worden sind, nehme ich in Ansätzen schon in diesen meinen letzten Wochen wahr.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie als diejenigen, denen die Gemeinden hier am Herzen liegen, zusammenhalten und füreinander eintreten. Unterstützen Sie bitte mit Ihren Gebeten und mit Rat und Tat die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Seelsorge- und Verwaltungsteam, in den Sakristeien, auf den Orgelemporen, in den ehrenamtlichen Gremien und Gruppen und an den vielen anderen Orten des Glaubens im Pfarrverband.

In diesem Zusammenhang würde ich dem Pfarrverband auch wünschen, dass sich eine Kultur immer mehr ausbreitet, deren Leitspruch lautet: Bei einem zur Hälfte gefüllten Glas freue ich mich erst einmal über die volle Hälfte, und mache mir dann erst konstruktive Gedanken über die leere Hälfte. Und suchen Sie bitte im Pfarrverband keine Sündenböcke für die gegenwärtige Lage der Kirche. Hier vor Ort werden Sie niemanden finden, der für die Großwetterlage verantwortlich ist oder grundlegend etwas daran ändern könnte. Wie es mit der Leitungsstelle des Pfarrverbandes Vier Brunnen – Ottobrunn weitergeht, kann zurzeit noch niemand sagen. Das Ressort Personal des Erzbischöflichen Ordinariates wird sich um eine Übergangslösung bemühen, bis ein neuer Pfarrverbandsleiter gefunden ist. Bitte nehmen Sie diesen meinen Nachfolger dann mit offenen Herzen auf, mit viel Geduld und vor allem mit der Bereitschaft, sich auf Neues einzulassen.

Im Rahmen des Patroziniumsgottesdienstes von St. Albertus Magnus am Sonntag, 19.11.2023, um 10.30 Uhr werde ich Gott für die vier Jahre hier im Pfarrverband danken und für all das, was ich hier lernen durfte, was ich geschätzt habe, und für die Menschen, denen ich begegnet bin. Sie sind herzlich eingeladen (wirklich eingeladen, nicht vorgeladen!), diesen Dank mitzufeiern.

*Es grüßt Sie herzlich
Martin Ringhof, Pfarrer*



PIAT DI UND VERGELT'S GOTT, LIEBER PFARRER MARTIN RINGHOF!

Rund 80 Gläubige unseres Pfarrverbandes machten sich am 17. September auf den Weg, um auf der Terrasse des Panorama-Restaurants am Brauneck mit Pfarrer Martin Ringhof einen Berggottesdienst mit musikalischer Begleitung der „Philharmonischen Tanzmusi“ zu feiern.

Bei herrlichem Herbstwetter fühlten sich alle dem Himmel nahe und getragen, nicht nur bei dem Lied „Lobe den Herren, der alles so herrlich regieret; der dich auf Adellers Fittichen sicher geführet“. Umso mehr holte am Ende des Gottesdienstes die Nachricht, dass Pfarrer Martin Ringhof zum 1.12.2023 den Pfarrverband verlässt, die Gottesdienstbesucher auf die Tatsachen des irdischen Bodens im Pfarrverband zurück.

Sowohl auf das Seelsorgeteam als auch alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter des Pfarrverbandes kommt wieder einmal eine Zeit der Ungewissheit und des Übergangs zu. Mit großem Bedauern akzeptieren wir Ihre Entscheidung, lieber Pfarrer Martin Ringhof, und danken Ihnen für die vergangenen vier Jahre, in der Sie als Leiter des neu gegründeten Pfarrverbandes mit uns viele Dinge auf den Weg gebracht haben, trotz Corona-Pandemie und der anhaltenden Krisensituation der katholischen Kirche.

Für Ihre neue Aufgabe im Pfarrverband St. Wolfgang im Landkreis Erding wünschen wir alles Gute, Gottes Segen und eine Heimat zum Wohlfühlen.

Wir sagen schweren Herzens:
„Pfiat di und vergelt's Gott,
lieber Pfarrer Martin Ringhof!“

Die Verabschiedung von Pfarrer Martin Ringhof aus dem Pfarrverband findet am **19. November 2023 um 10.30 Uhr** im Patroziniumsgottesdienst mit Chor und Orchester und anschließendem Stehempfang in St. Albertus Magnus in Ottobrunn statt (siehe Gottesdienstanzeiger).





St. Magdalena
Ottobrunn

Missa in Jazz

von P.Schindler

Konzertmesse in St. Magdalena
am Samstag, 18.11.23, um 18 Uhr

Ausführende:

Kirchenchor St.Magdalena und Jazz-Combo

Musikalische Leitung:

Margret Joswig

Eintritt frei, Spenden zugunsten der Kirchenmusik erbeten



Patrozinium

am Sonntag, den 19. November 2023
um 10.30 Uhr

in St. Albertus Magnus Ottobrunn

Joseph Haydn Heilig-Messe

(Missa St. Bernardi von Offida)

Es singen

Cäcilia Tabellion (Sopran)
Ulrike Buchsquante (Alt)
Christoph Stadtmüller (Tenor)
Florian Eggers (Bass)

sowie die Chöre
St. Albertus Magnus Ottobrunn
und die Kantorei der Heilandskirche Unterhaching
begleitet von großem Orchester

Leitung: Stefan Förth

DER ADVENT KÜNDIGT SICH AN ... UND IN PUTZBRUNN ÖFFNET DIE KREATIVWERKSTATT WIEDER!

Für die kommende Adventszeit haben wir viele gute Ideen gesammelt und möchten dieses Jahr sehr gerne viele Adventkränze und Gestecke anbieten.

Wir treffen uns zum Adventkranzbinden
ab Montag, 20. November bis Freitag 24. November 2023
und
Montag, 27. November bis Mittwoch 29. November 2023,
jeweils von 17 Uhr bis 22 Uhr.



Am Nachmittag ab 14 Uhr trifft sich das
„Zweigerlschneide-Team“.

Wir freuen uns über Jede und Jeden,
der gerne kreativ gestalten mag.
... und ...

wenn Sie das Adventkranzbinden lernen
möchten, bitte melden Sie sich bei Frau
Gertraud Karl, Tel. 089 60 30 99



Herzliche Einladung zur Adventausstellung
am Freitag, 01. Dezember 2023 von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr
im Kirchenzentrum Putzbrunn



Die Damen und Herren der Kreativwerkstatt haben viele schöne Adventkränze und Gestecke gestaltet und freuen sich über Ihren Besuch im Pfarrsaal, Glonner Straße 19.

Auf dem **Putzbrunner Weihnachtsmarkt am Bürgerhausparkplatz**,
am 1. Adventwochenende, werden am Stand der Katholischen Pfarrei ebenfalls
Adventliches, Kuchen, Torten und Plätzchen angeboten.



Der Erlös wird, wie immer, an ver-
schiedene caritative Einrichtungen
weitergeleitet.

Wir freuen uns über Ihren Besuch

**Kreativwerkstatt der
Katholischen Pfarrei
St. Stephan Putzbrunn**

LIEBE KUCHEN-, TORTEN- UND PLÄTZCHENBÄCKERINNEN IN PUTZBRUNN UND GRASBRUNN

Das Jahr vergeht in großen Schritten und bald steht wieder der 1. Advent vor der Tür und damit auch unser **Weihnachtsmarkt Putzbrunn am 2. + 3. Dezember 2023**.

Die Katholische Pfarrei St. Stephan Putzbrunn hat auch dieses Jahr einen Stand am Weihnachtsmarkt für Kuchen, Torten und süße Leckereien.



Wir bedanken uns herzlich für die vielen Kuchen- und Plätzchenspenden 2022 und würden uns wieder, wie im letzten Jahr, sehr über Ihre Mithilfe freuen. Angenommen werden gerne **Torten** (mit Sahne oder ähnlichem), **Kuchen** (Obst, Quark usw.), **Schmalzgebäck** und unsere allzeit beliebten **Plätzchen**.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie **eine Sorte Plätzchen backen** und am **Freitag, 01. Dezember 2023, von 8:00 bis 16:00 Uhr** im Pfarrsaal abgeben. Ebenfalls können Sie am **Freitag von 8:00 bis 16:00 Uhr**, kostenlos, eine Tortenschachtel für den Transport Ihres Kuchens abholen.

Bitte geben Sie Ihre Kuchen oder Torten entweder am **Samstag, 02. Dezember 2023** im Pfarrheim zwischen 10:00 und 12:00 Uhr oder ab Marktbeginn, 15:00 Uhr, am Kuchenstand der Katholischen Pfarrei St. Stephan Putzbrunn, ab. Gerne können auch am Sonntag, dem 03.12.2023 weitere Kuchen am Kuchenstand abgegeben werden.

Der Erlös des Verkaufs wird an wohltätige Einrichtungen gespendet.

Wenn Sie uns als HelferIn oder Helfer stundenweise beim Verkauf oder beim Auf- und Abbau des Verkaufsstandes unterstützen möchten würden wir uns sehr freuen. Melden Sie sich bitte dazu für den

- Verkauf bei Frau Jäger Tel. 089 / 601 34 38
- Auf- und Abbau des Standes bei Frau Schott Tel. 089 / 601 47 78

Herzlichen Dank
Kreativwerkstatt der katholischen Pfarrei St. Stephan Putzbrunn

GEMEINSAMER INTERNETAUFRITT DES PFARRVERBANDES VIER BRUNNEN – OTTOBRUNN!

Die Startseite www.pv4bo.de zeigt Ihnen eine Übersicht für alle Pfarreien im Pfarrverband, aktuelle Veranstaltungen und die Gottesdienstordnung. In der zweiten Zeile sehen Sie alle Pfarreien einzeln genannt. Wenn Sie auf die Pfarrei Ihrer Wahl klicken, sind Sie auf der Startseite dieser Pfarrei. Ganz unten auf den Startseiten können Sie den Newsletter abonnieren.

Diesen Newsletter erhalten Sie als Mailnachricht, jeweils Mitte bis Ende des Monats mit der aktuellen Gottesdienstordnung für den Folgemonat und wöchentlich Informationen und Hinweise zu besonderen Gottesdiensten und Feiern.

Das Webteam, bestehend aus Ehrenamtlichen aller Pfarreien des Pfarrverbandes, hat in vielen Stunden die alten Internetseiten komplett überarbeitet und neu zusammengefügt. Weitere ehrenamtliche Helfer sind jederzeit herzlich willkommen.

Wir freuen uns über eine Mail: webteam@pv4bo.de

An dieser Stelle möchte ich dem ganze Webteam vielen Dank sagen für die Vereinigung der beiden Internetseiten. Schon zu Beginn meiner Zeit hier wurde dieser Wunsch an mich herangetragen. Das Webteam hat ihn nun in mühevoller Kleinarbeit erfüllt. Dafür ein herzliches Vergelt's Gott.

Martin Ringhof, Pfarrer



SENIORENNACHMITTAG ST. MAGDALENA – TERMINE 2023

Die Seniorennachmittage finden immer am **Mittwoch**
von **14.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Pfarrsaal St. Magdalena** statt.

08.11.2023 | 06.12.2023

Auf Ihr zahlreiches Erscheinen freut sich das Organisationsteam

IMPRESSUM

Herausgeber: Pfarrverband Vier Brunnen – Ottobrunn, Ottostr. 102, 85521 Ottobrunn
Verantwortlich: Pfarrer Martin Ringhof
Redaktion: Pfarrer Martin Ringhof
Fotos: Ehrenamtliche und Mitglieder des Pfarrverbandes, Martin Ringhof, Pfarrbrief.de, Gertraud Karl, pixabay.com, pinterest.de, adventkranz.de
Produktion: Graphikbüro Andrea Schmidt, Ottobrunn

ÄNDERUNG DER MONATLICHEN GOTTESDIENSTORDNUNG AB 1.12.2023

In diesen Monaten ergeben sich einige Veränderungen bei Seelsorgern, die in Ottobrunn tätig sind.

Bereits zum 1.10. ist Pater Ralph Deucker, der bisher mit einer vollen Stelle für die Altenheime in Ottobrunn und Riemerling zuständig war, von seinem Orden mit einer anderen Aufgabe betraut worden. Die Altenheimseelsorge übernimmt nun die Seniorenselbsterin Claudia Laube, die dafür aber nur eine halbe Stelle zur Verfügung hat. Sie ist daher noch mehr, als es Pater Deucker schon war, auf Unterstützung durch das Seelsorgeteam des Pfarrverbandes und ehrenamtliche Wortgottesdienstleiter angewiesen.

Auch für die Gottesdienste, die Pfarrer Ringhof regelmäßig im Pfarrverband gehalten hat, wird es zumindest vorerst keinen Ersatz geben, so dass auch sie von den verbleibenden Mitgliedern des Seelsorgeteams übernommen werden müssen.

Nun ist es aber wichtig, dass die verbleibenden Mitglieder des Seelsorgeteams auch weiterhin die Möglichkeit haben, sich im Urlaubs- oder Krankheitsfall gegenseitig zu vertreten, oder an Wochenenden auch mal dienstlich abwesend sein zu können, um zum Beispiel Fahrten mit Jugendlichen zu begleiten.

Aus all diesen Gründen ändert sich die reguläre Gottesdienstordnung an den Wochenenden ab 1. Dezember 2023 und bis auf Weiteres wie folgt:

- Der Gottesdienst in St. Magdalena am Samstagabend um 18.00 Uhr entfällt. Alle Gläubigen sind eingeladen, die Vorabendmesse in St. Otto zur gleichen Zeit zu besuchen oder den 10.30 Uhr-Gottesdienst am Sonntag in St. Magdalena.
- Der Gottesdienst in St. Otto am Sonntag um 9.00 Uhr entfällt. Alle Gläubigen sind eingeladen, die Sonntagsgottesdienste in den anderen Pfarreien oder den Vorabendgottesdienst in St. Otto zu besuchen.
- Alle anderen Gottesdienste am Wochenende und die Werktagsgottesdienste bleiben wie gehabt. Rund um Hochfeste oder in anderen besonderen Situationen kann es – wie bisher – Ausnahmen geben.
- Die Gottesdienste werden öfter als bisher als Wort-Gottes-Feiern, in der Regel mit Kommunionausteilung, gestaltet. Angestrebt wird eine Wort-Gottes-Feier pro Wochenende. Dadurch soll das gottesdienstliche Angebot bereichert werden.

Somit ergibt sich folgende regelmäßige Sonntagsgottesdienstordnung:

Samstag 18.00 Uhr	St. Otto (nur am 1. Samstag im Monat zusätzlich Messe in spanischer Sprache in St. Magdalena)
Sonntag 9.00 Uhr	Hohenbrunn und Grasbrunn
Sonntag 10.30 Uhr	St. Magdalena, St. Albertus Magnus und Putzbrunn

Durch diese Neuregelung sollen auch Engpässe, die es sogar bei voller Personalausstattung schon gab, behoben und zukünftige vermieden werden. Wir bitten um Ihr Verständnis!

SEELSORGETEAM

Pfarrer Martin Ringhof, Tel. 089 / 62 97 05-13, MRinghof@ebmuc.de
Pfarrvikar Dr. Stefan Berk Müller, Tel. 089 / 610 66 73-49, SBerkmueller@ebmuc.de
Pfarrvikar P. Tadeusz Sobczyk SDB, Tel. 089 / 60 60 93-12, TSobczyk@ebmuc.de
Gemeindereferentin Larissa Neubauer, Tel. 089 / 62 97 05-14, LNeubauer@ebmuc.de
Diakon Walter Hofmeister, *in Rekoneszenz*

SEELSORGEMITHILFE

P. Andreas Kroworsch SDB, Tel. 089 / 48008421, kroworsch@donbosco.de
Diakon Egid Hiller, Tel. 089 / 60 34 72, egid.hiller@arcor.de
Diakon Erwin Mühlbauer, Tel. 089 / 60 60 93-0, EMuehlbauer@ebmuc.de
Diakon Karl Stocker, *in Rekoneszenz*

KOORDINATION DER KIRCHENMUSIK IM PFARRVERBAND

Kirchenmusiker Stefan Förth, Tel. 089 / 62 97 05 - 40, SFoerth@ebmuc.de

PFARRVERBANDSBÜRO VIER BRUNNEN – OTTOBRUNN

Pfarrbüro St. Magdalena / St. Stephanus Hohenbrunn, Tel. 089 / 60 60 93-0
Verwaltungsleiter Clemens Hachmüller, Tel. 089 / 60 60 93-14, CHachmoeller@ebmuc.de
Ottostr. 102, 85521 Ottobrunn, Fax 089 / 60 60 93-99; st-magdalena.ottobrunn@ebmuc.de,
www.pv4bo.de

Öffnungszeiten: Di 9-11 Uhr, Mi 16.30-18.30 Uhr, Do 9-11 Uhr und nach Vereinbarung

Konto der Kirchenstiftung St. Magdalena, Ottobrunn:

Liga Bank München, IBAN: DE75 7509 0300 0002 1411 16

Konto der Kirchenstiftung St. Stephanus, Hohenbrunn:

Liga Bank Regensburg, IBAN: DE95 7509 0300 0002 1406 59

Pfarrbüro St. Albertus Magnus, Tel. 089 / 629705-0; Albert-Schweitzer-Str. 2, 85521 Ottobrunn,
st-albertus-magnus.ottobrunn@ebmuc.de, www.albertusmagnus.de

Öffnungszeiten: Mo / Mi / Fr 9-11 Uhr und nach Vereinbarung

Konto der Kirchenstiftung St. Albertus Magnus, Ottobrunn:

Liga Bank München, IBAN: DE14 7509 0300 0002 1512 35

Pfarrbüro St. Otto, Tel. 089 / 61066730; Friedenstr. 15, 85521 Ottobrunn, Fax 089 / 610667348
st-otto.ottobrunn@ebmuc.de, www.st-otto-ottobrunn.de

Öffnungszeiten: Di 9-11 Uhr, Do 16-18.30 Uhr und nach Vereinbarung

Konto der Kirchenstiftung St. Otto, Ottobrunn:

Liga Bank München, IBAN: DE87 7509 0300 0002 1410 94

Pfarrbüro St. Stephan, Tel. 089 / 42 00 179-00, Glonner Str. 19c, 85640 Putzbrunn,
Fax 089 / 42 00 179-06, St-Stephan.Putzbrunn@ebmuc.de, www.st-stephan-putzbrunn.de

Öffnungszeiten: Di 9-11 Uhr, Do 16-18.30 Uhr und nach Vereinbarung

Konto der Kirchenstiftung St. Stephan, Putzbrunn:

Kreissparkasse München IBAN: DE57 7025 0150 0330 3722 93

Hier finden Sie alle Gottesdienst- und Veranstaltungstermine: www.pv4bo.de

Redaktionsschluss für die Dezember-Ausgabe ist der 05.11.2023.

Beiträge für die Dezember-Ausgabe senden Sie bitte an Pfarrer Martin Ringhof
mringhof@ebmuc.de